



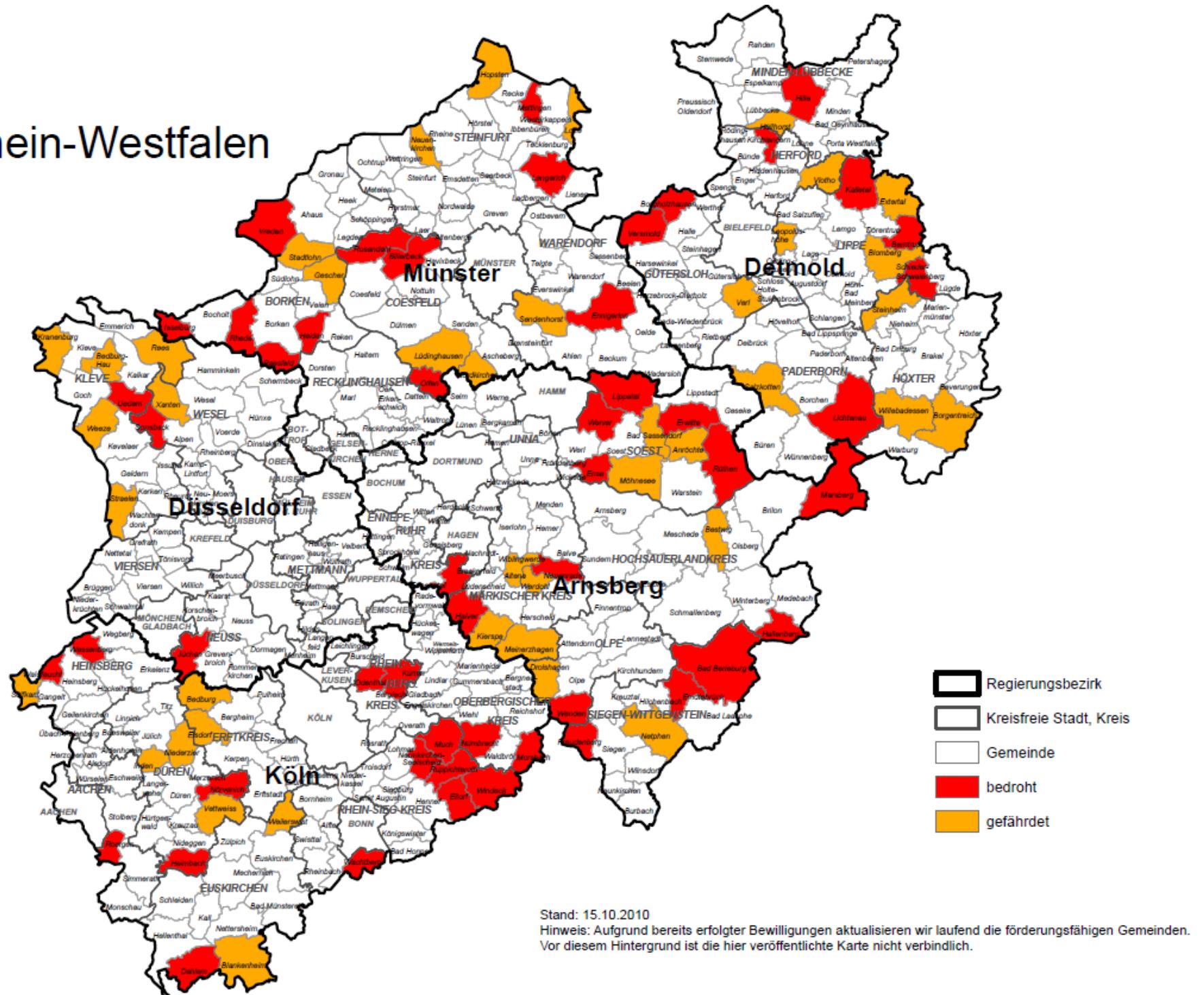
ÄRZTEKAMMER  
WESTFALEN-LIPPE

# Ärztemangel in NRW Beispiel Westfalen-Lippe

Dr. med. Markus Wenning  
Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Westfalen-Lippe



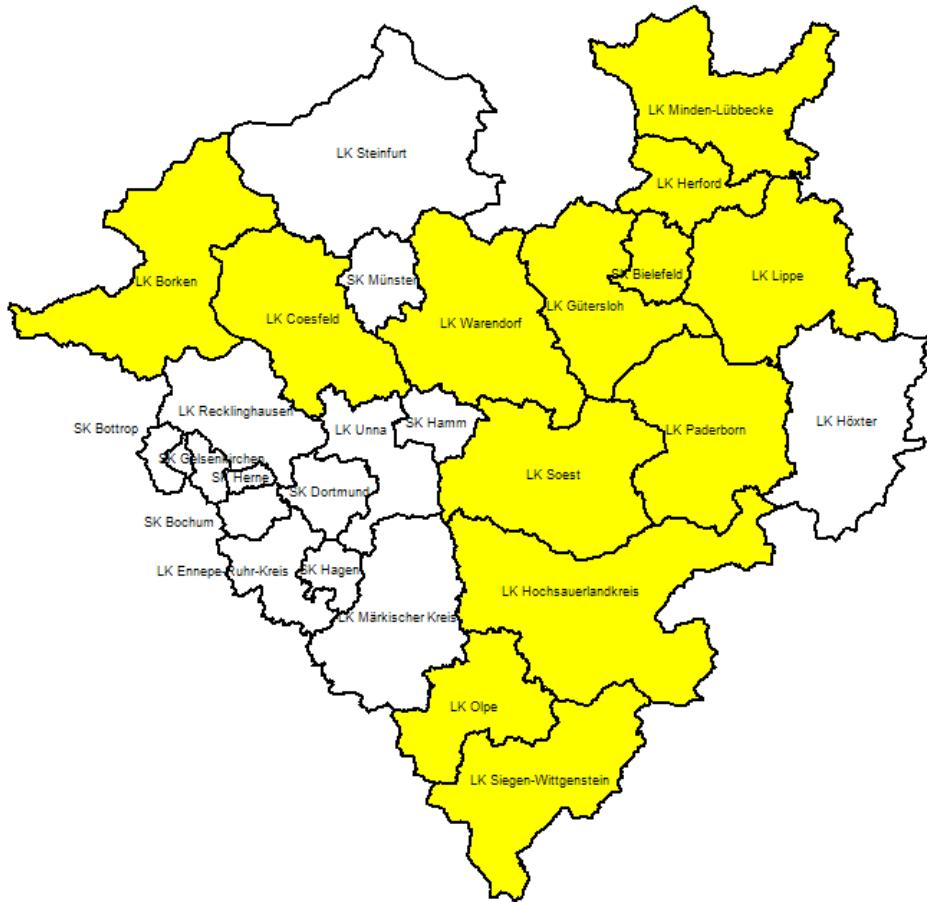
# Nordrhein-Westfalen



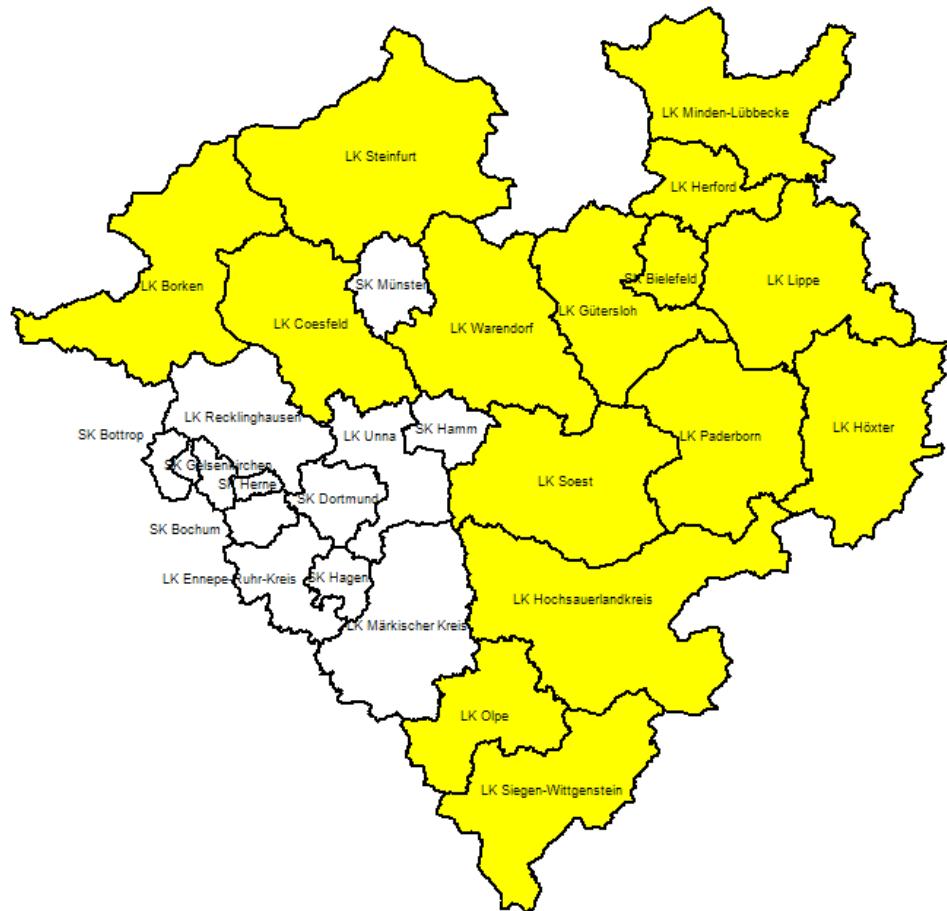
Stand: 15.10.2010

Hinweis: Aufgrund bereits erfolgter Bewilligungen aktualisieren wir laufend die förderungsfähigen Gemeinden. Vor diesem Hintergrund ist die hier veröffentlichte Karte nicht verbindlich.

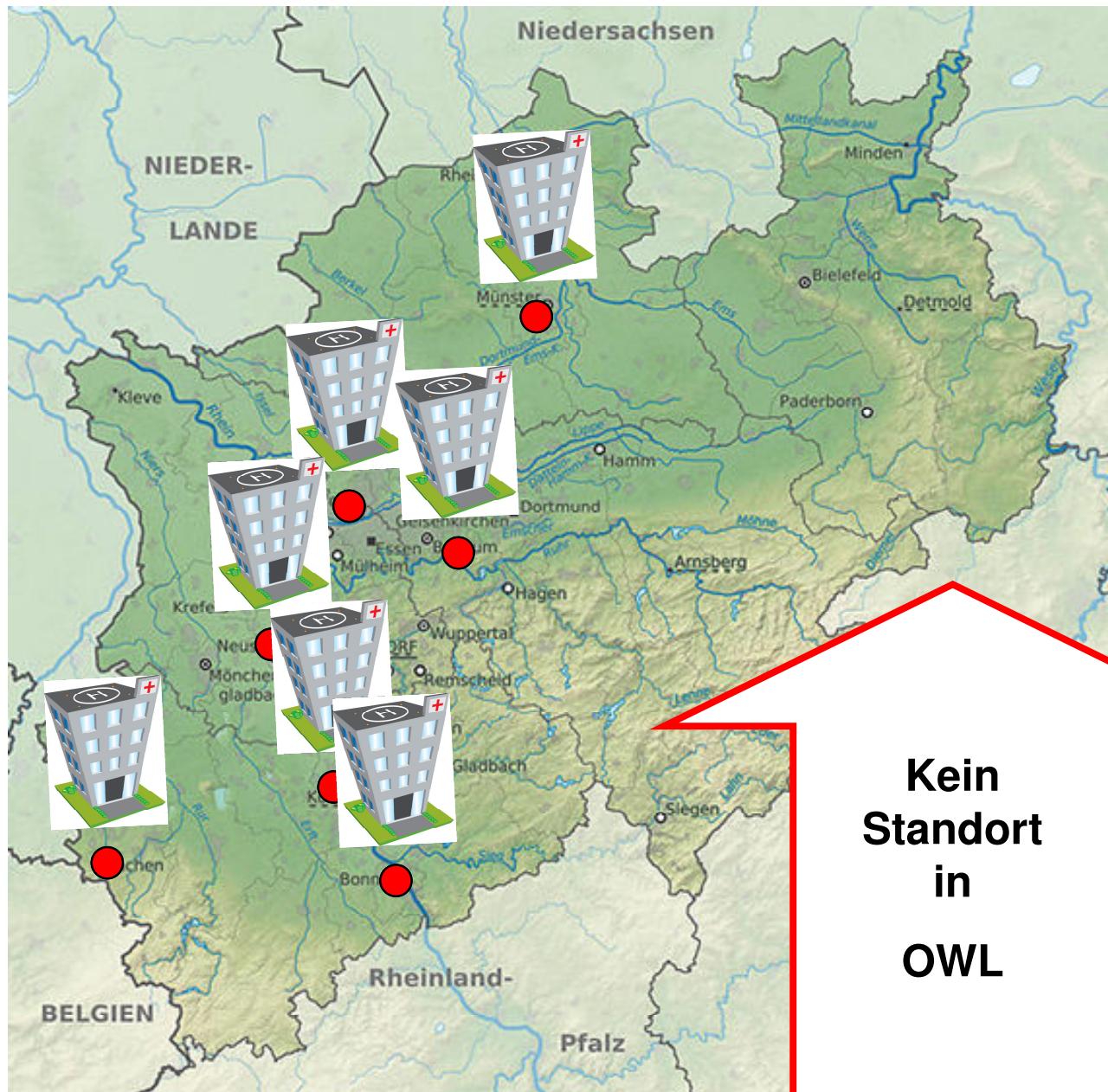
# Offene Planungsbereiche (gelb) in der hausärztlichen Versorgung



Mai 2010



März 2011



## Regionale Verteilung der Standorte der medizinischen Fakultäten in Nordrhein-Westfalen

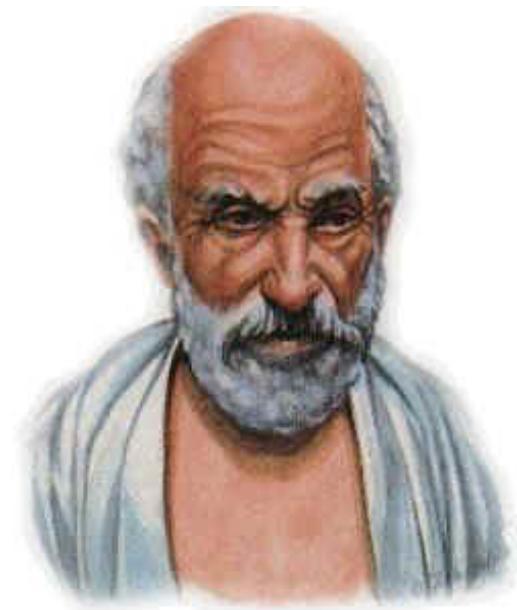
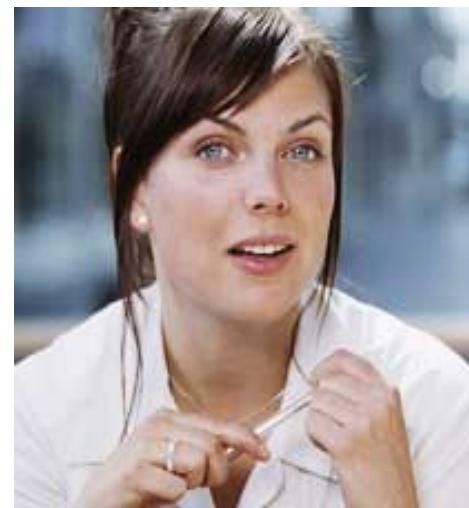
Kein Standort in OWL

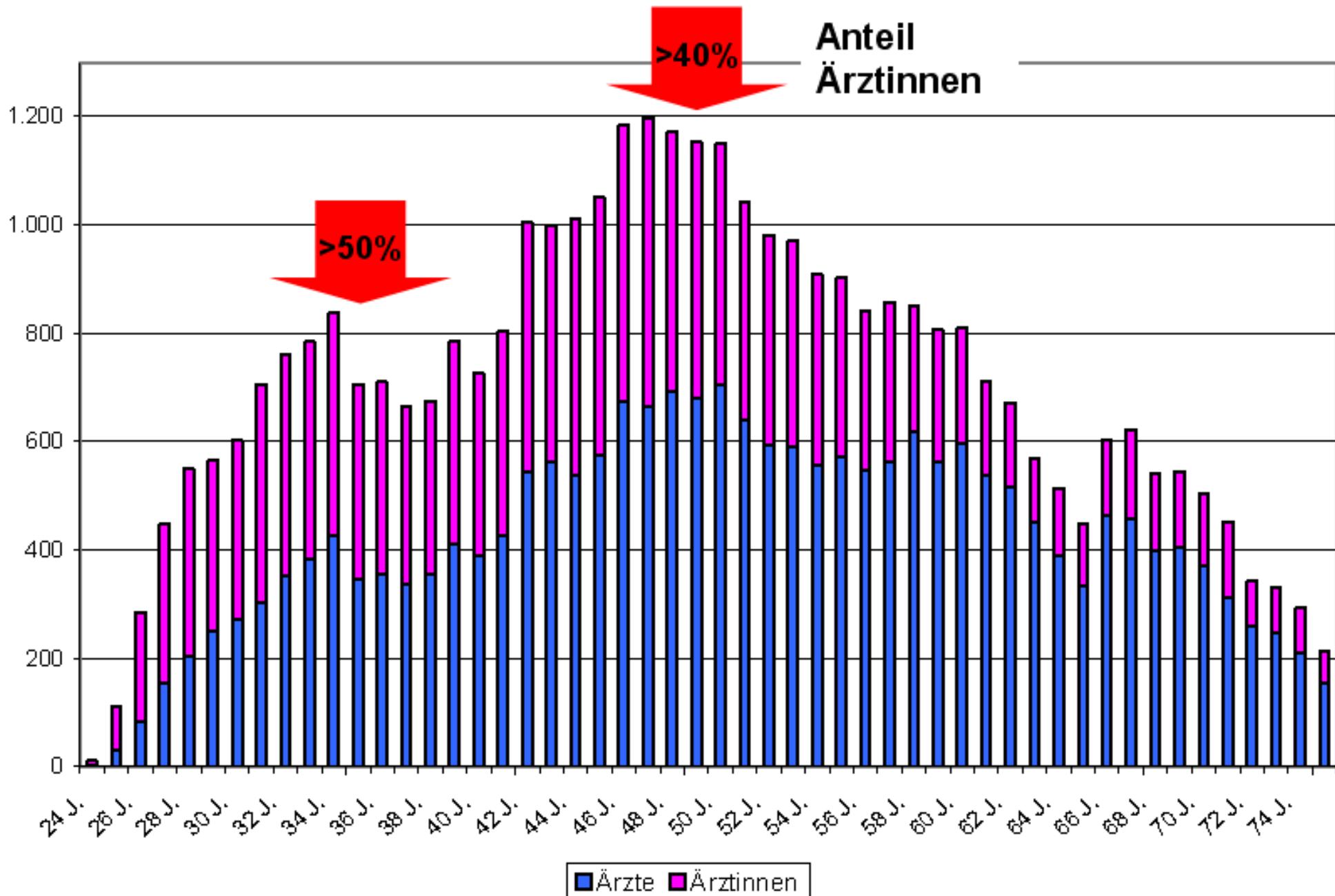


# Ärztemangel in Westfalen-Lippe

- „Ärztliche“ Demographie
- Gender-Aspekte
- Nicht-kurative Berufsfelder
- Teilzeittätigkeit

# ... auch Ärzte werden älter ...



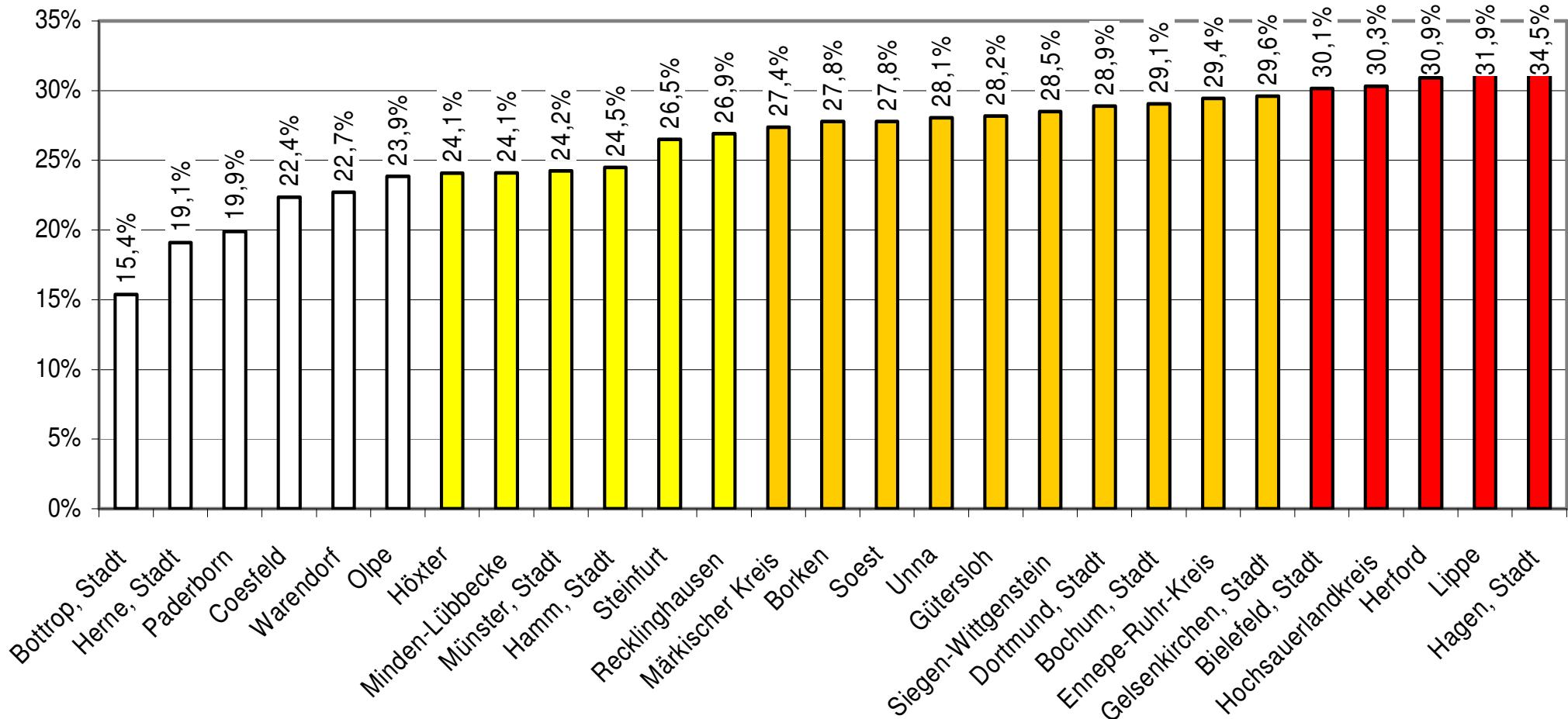


## Ärzte und Ruhestand in WL

- aktuell : **500 Ärzte jährlich**
- in 5 Jahren: **800 Ärzte jährlich**
- in 10 Jahren: **900 Ärzte jährlich**
- in 15 Jahren: **1.100 Ärzte jährlich**

# Anteil der Ärzte über 55 Jahre in WL

	Krankenhaus	Praxis
Anästhesie	23 %	38 %
Chirurgie	26 %	50 %
Unfallchirurgie	23 %	19 %
Gyn. und Geburtshilfe	15 %	38 %
Kinderheilkunde	16 %	40 %
Neurologie	21 %	47 %

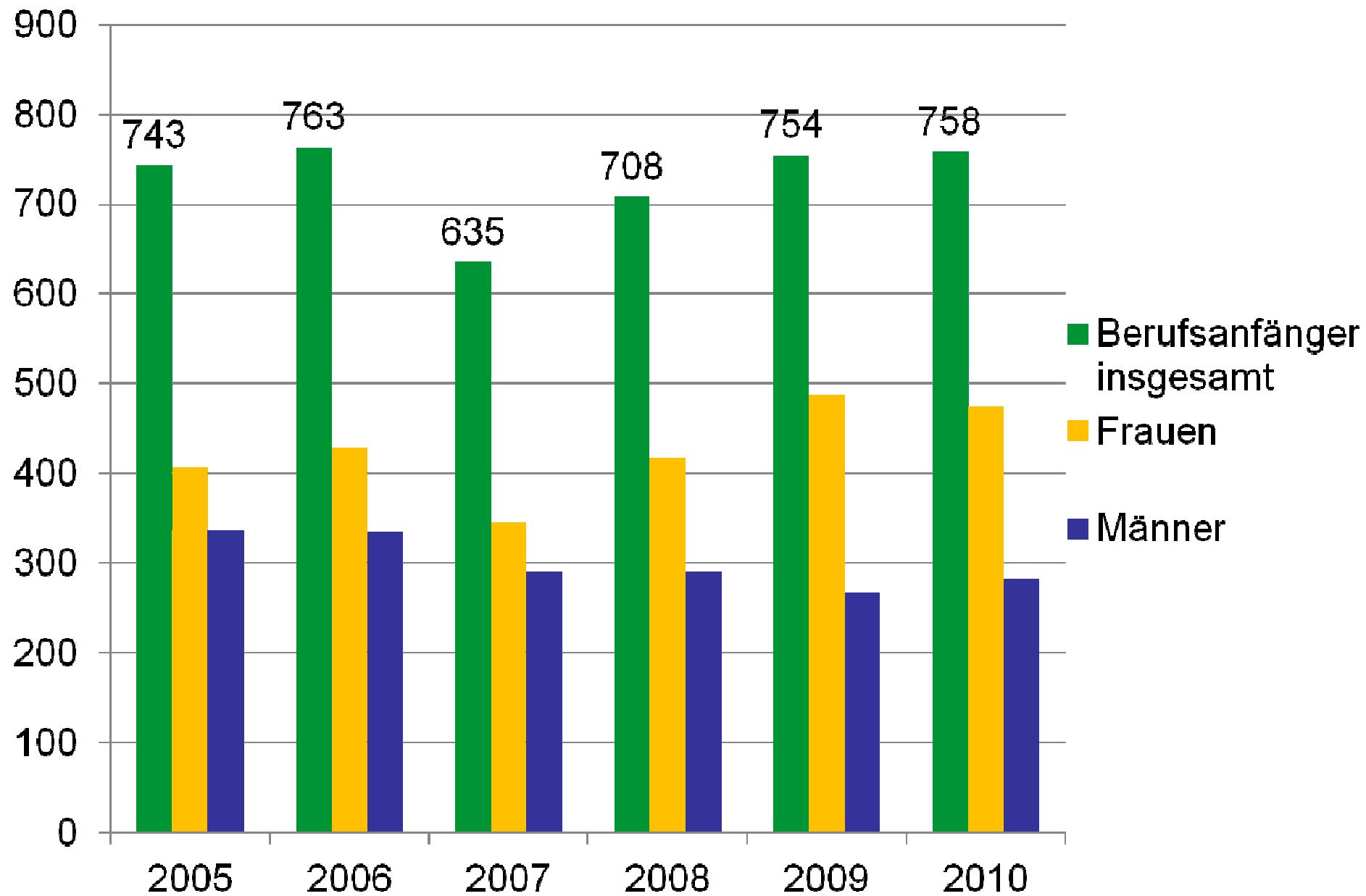


Anteil der Hausärzte im Alter von 60 oder mehr Jahren an allen Hausärzten  
(31.12.2009) Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Westfalen Lippe

# Nachwuchs an jungen Ärzten



ÄRZTEKAMMER  
WESTFALEN-LIPPE



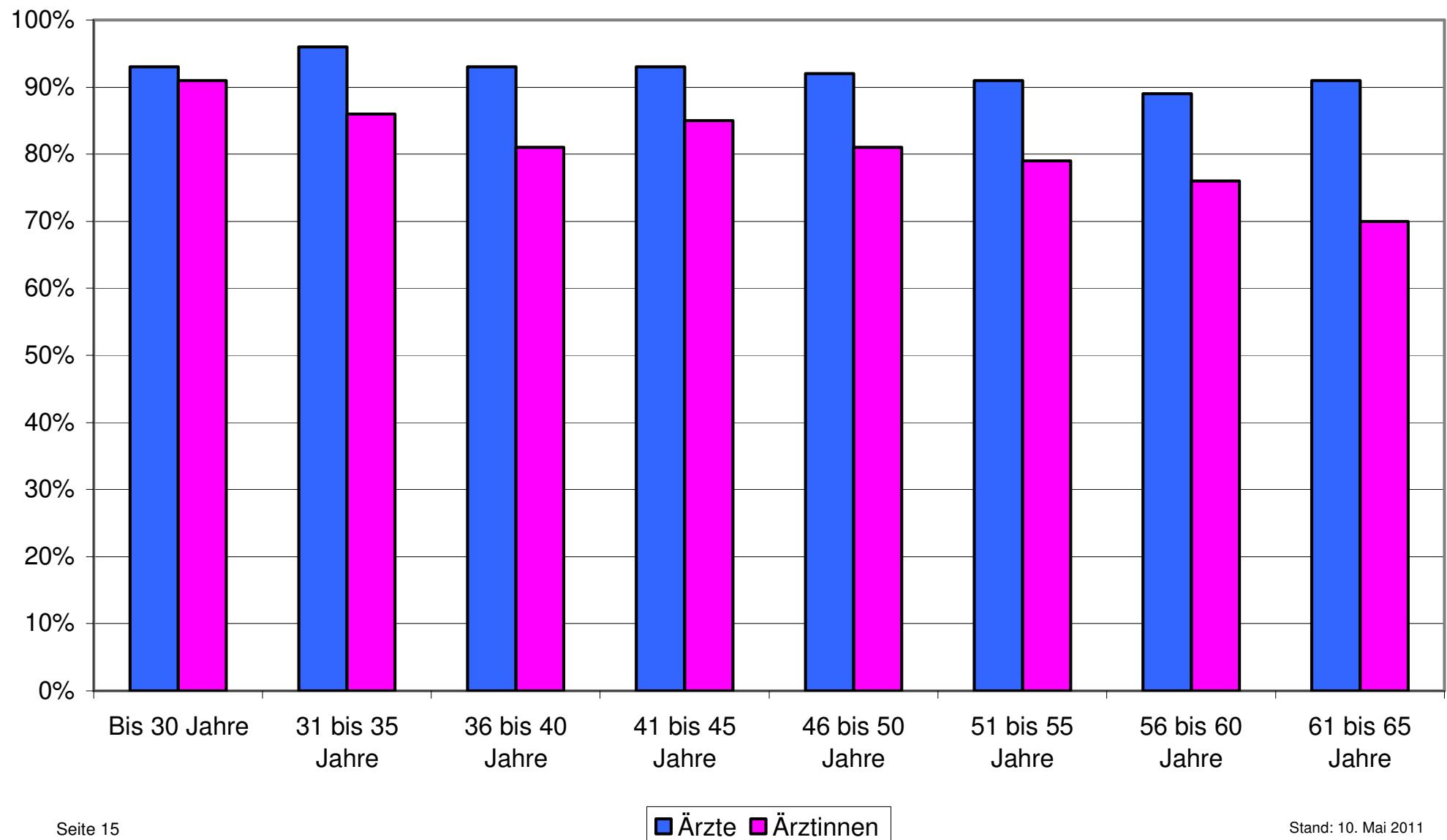


- **818 Ärzte aus WL erhielten im Jahr 2000 ihre Approbation**
  - ❖ 444 => 54 % Männer
  - ❖ 374 => 46 % Frauen
- **2010 arbeiten 88 % in Krankenhaus und/oder Praxis**
  - ❖ 95 % der Männer (n= 423) sind kurativ tätig
  - ❖ 80 % der Frauen (n= 299) sind kurativ tätig
- **2010 arbeiten 52 % (n= 429) im Krankenhaus**
  - ❖ 57 % der Männer (n= 251)
  - ❖ 48 % der Frauen (n= 178)
- **2010 arbeiten 36 % (n= 293) in der Praxis**
  - ❖ 39 % der Männer (n= 172), davon 89 % (n= 156) als Selbständige
  - ❖ 32 % der Frauen (n= 121), davon 56 % (n= 68) als Selbständige

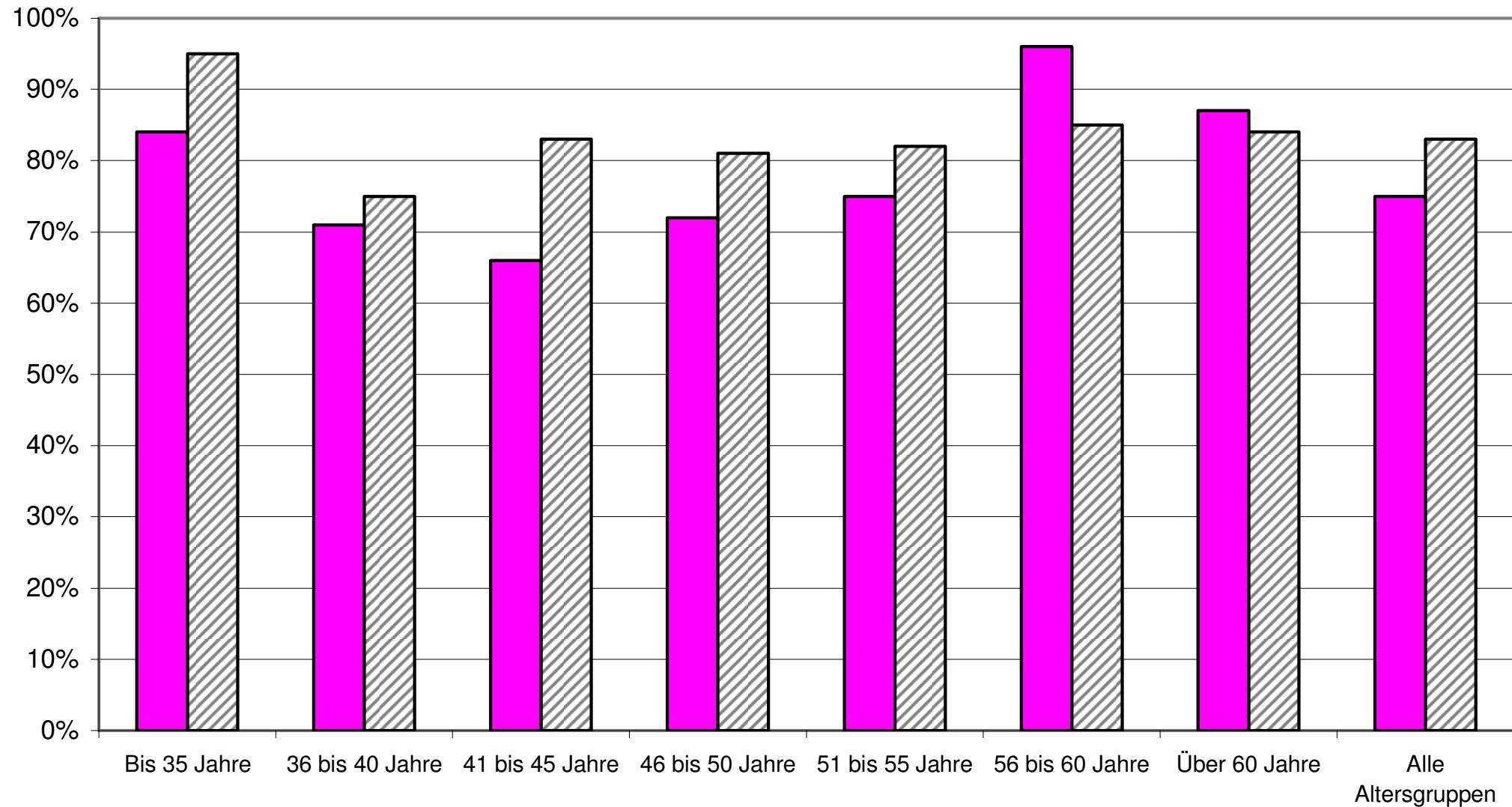


- **Ärzte sind häufiger kurativ tätig als Ärztinnen**
- **in der Niederlassung arbeiten 90 % der Männer, aber nur 56 % der Frauen in eigener Praxis**

## Anteil kurativ tätiger Ärztinnen und Ärzte an allen berufstätigen Ärztinnen und Ärzten in Westfalen-Lippe nach Altersgruppe und Geschlecht

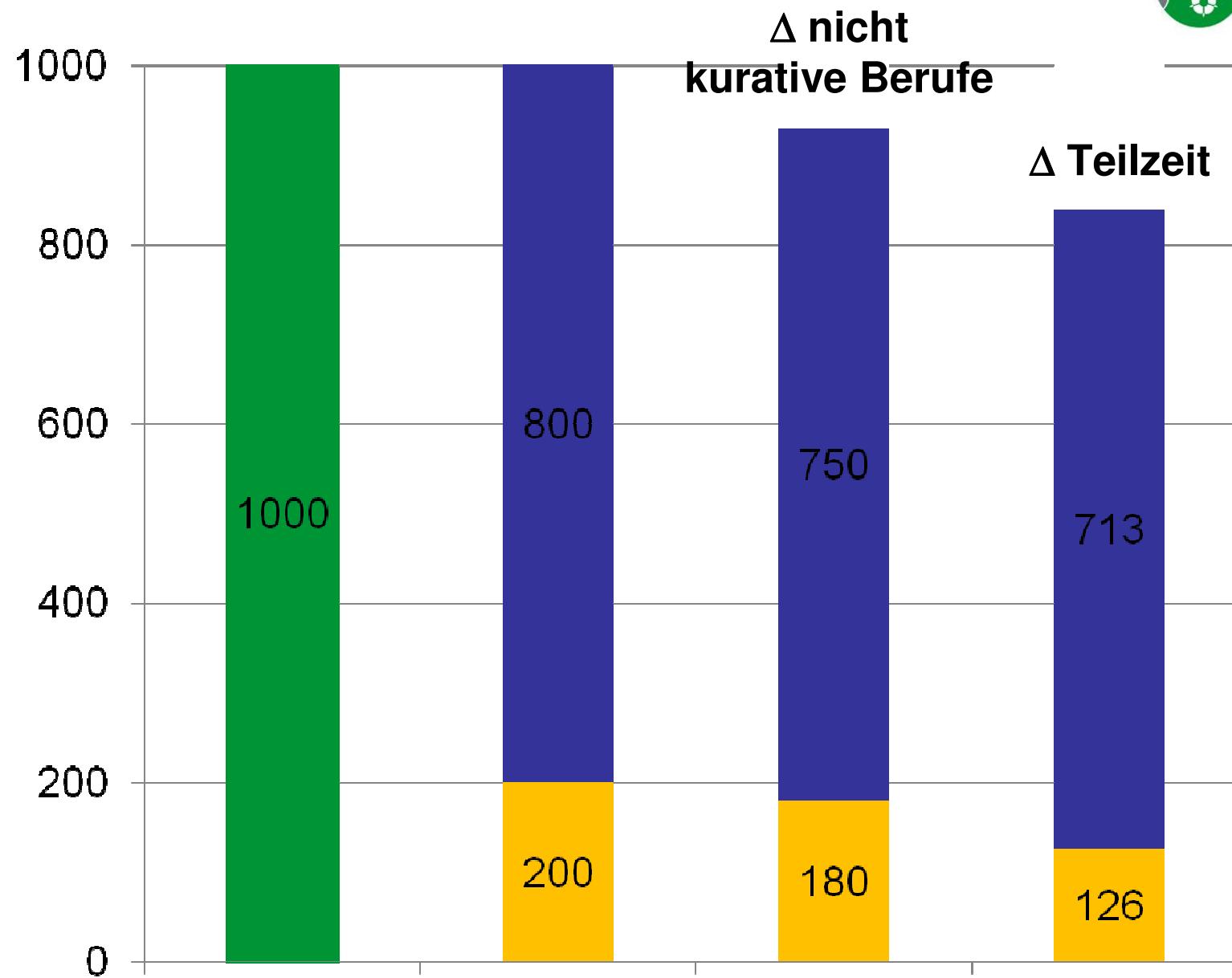


## Durchschnittliches Arbeitszeitvolumen von Krankenhausärztinnen

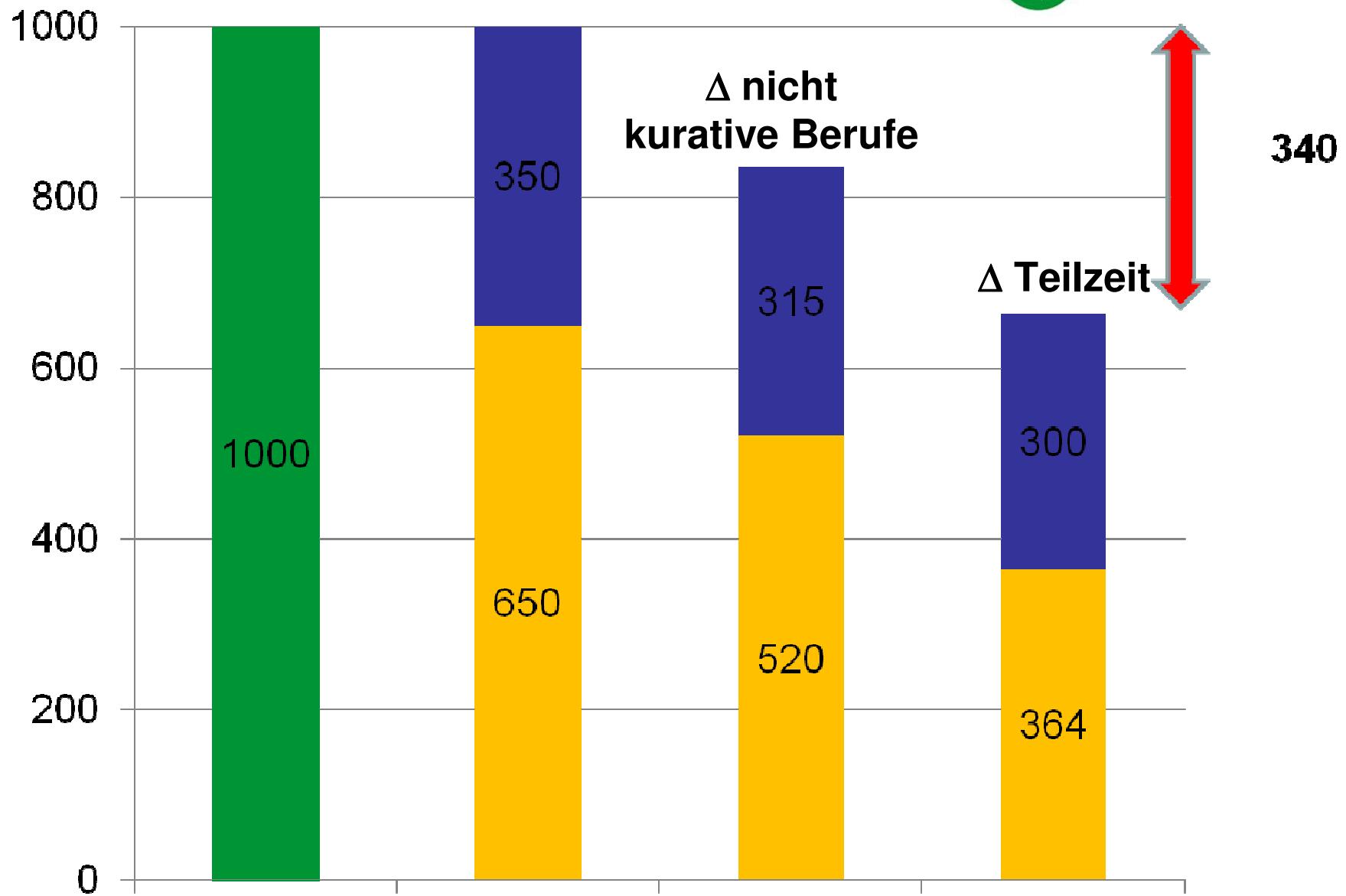


## Annahmen:

- **10 % der Ärzte arbeiten in nicht-kurativen Berufsfeldern**
- **20 % der Ärztinnen arbeiten in nicht-kurativen Berufsfeldern**
- **eine Ärztin arbeitet im Mittel mit 70% einer Vollzeitstelle, ein Arzt 95 %**
- **Geschlechtsverteilung Frauen / Männer bei jungen Ärzten 65 / 35**



1.000 ältere Ärzte entsprechen ca. 840 kurativen Vollzeitstellen

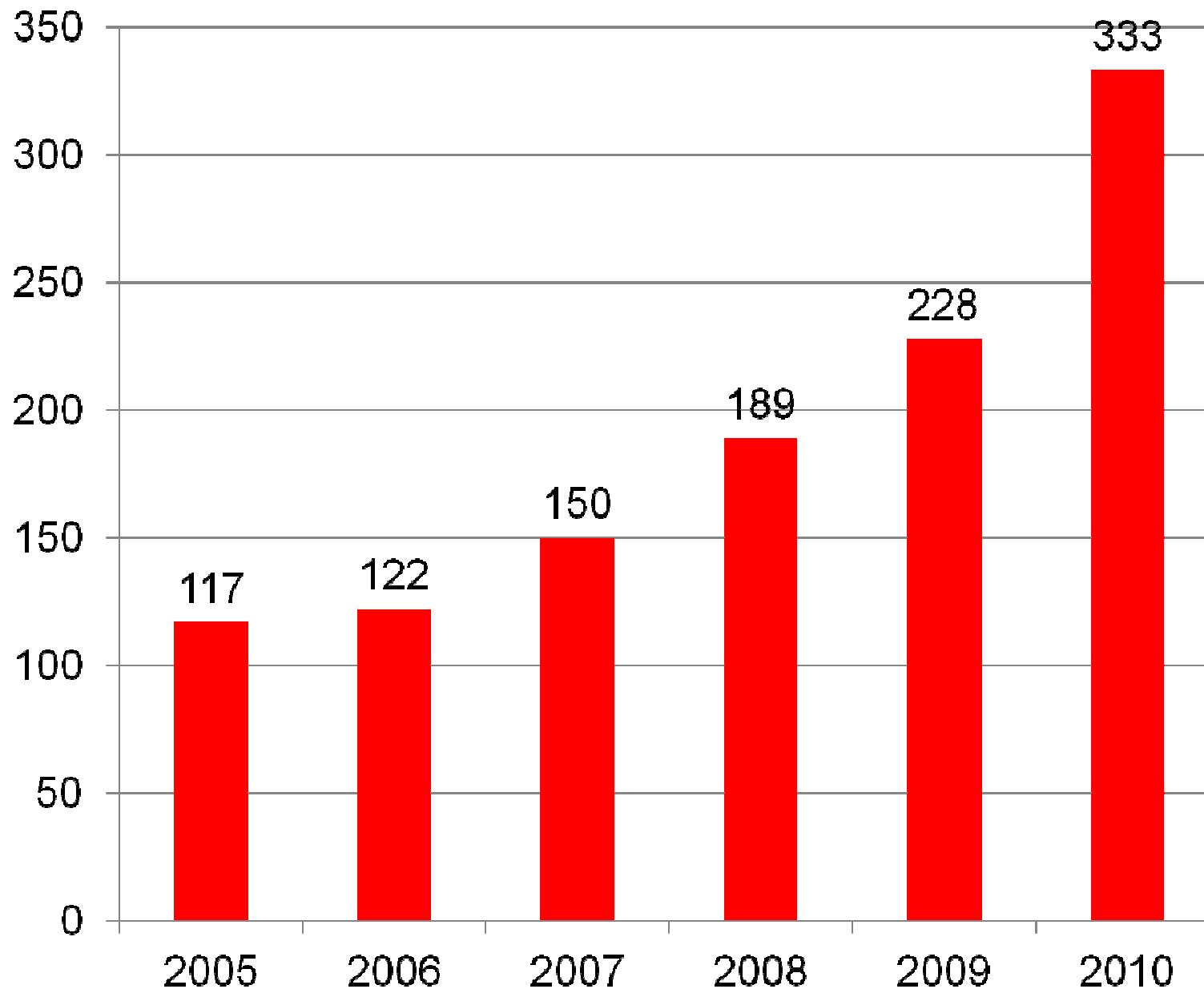


1.000 junge Ärzte entsprechen nur ca. 660 kurativen Vollzeitstellen



# Prognosemodell

um 1.000 ältere Ärztinnen und Ärzte zu ersetzen benötigt man ca 1.330 junge Ärztinnen und Ärzte



# Fazit:

- **der Ärztemangel wird sich in den nächsten Jahren durch das altersbedingte Ausscheiden von Ärzten erheblich verschärfen**
- **junge Ärztinnen und Ärzte werden dieses Ausscheiden nicht ausgleichen können (und wollen - Teilzeittätigkeit)**
- **die Zahl der Studienplätze muss deutlich erhöht werden**
- **die Vereinbarkeit von Familie und Beruf muss verbessert werden**
- **Anwerbung von Ärzten aus dem Ausland**